

Finale der Rockgames 2011 in Berchtesgaden

Am Samstag den 10. Dezember richtete das Kletterzentrum Berchtesgaden zum ersten Mal einen Teil der Bayerischen Meisterschaft im Bereich Lead aus. Wie auch schon in den Jahren zuvor stellte auch dieses Mal das Finale der Rockgames mit 120 StarterInnen einen Teilnehmerrekord auf.

Zunächst startete die Jugend in den Bereichen C bis JuniorInnen in die vom Landestrainer Andi Hofmann und Manu Brunn geschraubten Qualifikationsrouten. Besonders die ersten Qualifikationsrouten der männlichen Jugend C und A hatten es in sich und sortierten teilweise schon in der unteren Wandhälfte Favoriten aus. Nach nahezu sechs Stunden Qualifikations-Marathon und einer Einlage der Mädchentanzgruppe des Tanzstudios Renoth startete schließlich das Finale - wie immer mit der sechsminütigen Besichtigung der Finalrouten.

Gleich der erste Starter des Finales und später Zweitplatzierter der Münchner Junioren - Simon Lang - brach schon ganz zu Anfang seiner Route einen Griff aus der Wand und ging mit ihm zu Boden, verletzte sich jedoch glücklicherweise nicht. Dritter wurde Konstantin Sühlfleisch. Den Sieg holte sich der Wettkampf-Neuling Steffen Hilger (München-Oberland). Zeitgleich startete die weibliche Jugend C, in der die Rosenheimerin Bettina Aschauer knapp nur durch ihr besseres Qualifikationsergebnis vor Luisa Brumma (München-Oberland) und Elisabeth Binder (Gangkofen) gewann. Bei den Jungen der Jugend C konnte sich Florian Mahler (München-Oberland) gegen Moritz Perwitzschky (Erlangen) und gegen Vincent Louys (Rosenheim) durchsetzen. Wie auch schon in Würzburg gewann in der männlichen Jugend B Alexander Averdunk und verwies Florian Heuber (Bayerland) und Stefan Mandl (Regensburg) auf die Plätze Zwei und Drei. Bei den Mädchen derselben Klasse siegte Patricia Holzmann (Allgäu-Kempton) vor Mona Kellner aus Freising und Sofie Paulus aus Coburg die sich aufgrund identischer Ergebnisse den zweiten Platz teilten. Das knappste Finale fand in der Klasse der weiblichen Jugend A statt. Hier kamen drei der Finalistinnen bis zum exakt selben Griff. Durch die Qualifikations-Ergebnisse kam Elisabeth Reitmaier (Rosenheim) auf den ersten, Helena Bezold (Erlangen) auf den zweiten und Afra Hönig (Landshut) auf den dritten Platz. Abschließend im Finale der männlichen Jugend A kam es zu einem Doppelsieg für die Sektion München-Oberland. Hie gewann Florian Wientjes vor Sammy Adolph und dem Rosenheimer Fabian Hagenauer.

Die zum Abschluss der Serie der Bayerischen Meisterschaft verliehenen Sachpreise fielen dieses Mal im Rahmen des Finales etwa üppiger aus. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei unseren Sponsoren Dein Klettershop, Alpidex, Black Diamond und Marmot.